

Den Weg in die Arbeitswelt finden

Die berufliche Qualifizierung unterstützt junge Menschen mit Lernschwierigkeiten bei der Erkundung eigener Interessen und Stärken, vermittelt einen Einblick in das **Berufsfeld Hotel- und Gastgewerbe** und fördert den Erwerb von wichtigen Fähigkeiten und Kenntnissen für eine Tätigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

Ziel ist es, durch Orientierung und Bildung Menschen mit Beeinträchtigung den Übergang in eine **sozialversicherungspflichtige Beschäftigung** zu erleichtern.



Über einsmehr

Die berufliche Qualifizierung wird durch die **einsmehr gGmbH** durchgeführt. Die gemeinnützige Firma betreibt auch das **Hotel einsmehr** - das erste Inklusionshotel in Augsburg. Träger ist der Verein **einsmehr**, der sich für selbstbestimmte Teilhabe von Menschen mit Down-Syndrom einsetzt.

Motiviert durch die Vorstellung eines Arbeitsmarkts für alle, bietet er nun jungen Menschen mit Lernschwierigkeiten die Möglichkeit, sich in einer beruflichen Qualifizierung gezielt auf eine Tätigkeit im Hotel- und Gastgewerbe vorzubereiten.

» Sie interessieren sich für einen Platz in der beruflichen Qualifizierung?

Ihre Kontaktpersonen:

Ingrid Schieb

Pädagogische Fachkraft

Mobil: 0176 / 55 20 62 05

E-Mail: ingrid.schieb@einsmehr.org

Jochen Mack

Geschäftsführung

Mobil: 0160 / 96 68 99 56

E-Mail: jochen.mack@einsmehr.org

einsmehr gGmbH

Alfred-Nobel-Str. 9

86156 Augsburg

Zum Verein einsmehr:

🌐 www.einsmehr.org

Zum Hotel einsmehr:

🌐 www.hotel-einsmehr.de



Berufliche Qualifizierung für Menschen mit Lernschwierigkeiten

» Berufsfeld Hotel- und Gastgewerbe

Die berufliche Qualifizierung im Überblick

» Dauer:

12. April 2021 - 31. Juli 2021

» Teilnehmerzahl:

6 Teilnehmende

» Inhalte:

- Lerninhalte aus Küche, Service und Housekeeping
- Training zu berufsübergreifenden Kompetenzen
- Betriebliche Praxis auf dem ersten Arbeitsmarkt

» Teilnahmezeit:

Die wöchentliche Teilnahmezeit beträgt in der Regel 30 Stunden. Sie findet von Montag bis Freitag statt, während der betrieblichen Praxis auch an den Wochenenden.

» Begleitung:

Über die gesamte Qualifizierung hinweg begleitet eine **pädagogische Fachkraft** die Teilnehmenden.

» Vereinbarung:

Es wird für die Teilnehmenden mit der betreuenden Einrichtung (z.B. Werkstatt) jeweils eine Vereinbarung abgeschlossen.

» Kosten:

Den Teilnehmenden entstehen **keine Kosten**. Die berufliche Qualifizierung wird Dank eines Zuschusses der Sternstunden des Bayerischen Rundfunks ermöglicht.



So kann man teilnehmen

An der Qualifizierung teilnehmen können junge Menschen mit Lernschwierigkeiten, die einen Grad der Behinderung von mindestens 50 haben und nicht älter als 30 Jahre sind.

» Das ist für die Teilnahme wichtig:

- Interesse an der Arbeit im Hotel- und Gastgewerbe
- Bereitschaft zur Schicht- und Wochenendarbeit
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit
- Freude an der Arbeit im Team
- Spaß am Umgang mit Menschen
- Gepflegtes Aussehen und körperliche Belastbarkeit
- Selbstständiges oder selbstorganisiertes Fahren

» Das bringt die berufliche Qualifizierung:

- Berufliche Grundfertigkeiten im Berufsfeld Hotel- und Gastgewerbe
- Erprobung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt
- Teilnahmezertifikat und zusätzliche Teilqualifikationen
- Verbesserung der Bewerbungschancen für einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz

So läuft die berufliche Qualifizierung ab

Die berufliche Qualifizierung startet mit einer Einführungswoche. Daran schließt sich ein Blockseminar, bei dem theoretische und praktische Grundkenntnisse zu Inhalten aus dem Berufsfeld Hotel- und Gastgewerbe vermittelt werden, an.

Die weitere Qualifizierung findet überwiegend in **Kooperationsbetrieben** in Augsburg und Umgebung statt. Dort lernen die Teilnehmenden unter realen Bedingungen die Anforderungen der Arbeitswelt kennen. Im Wechsel mit der betrieblichen Praxis werden die jungen Erwachsenen an wöchentlichen Seminartagen in berufsübergreifenden Kompetenzen geschult.

Zum Abschluss der Qualifizierung erhalten die Teilnehmenden die Gelegenheit, in Seminaren bisherige Erfahrungen zu reflektieren, berufliche Perspektiven zu entwickeln und sich gezielt auf Bewerbungssituationen vorzubereiten.

